

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 54 (1994-1995)
Heft: 6: Fremdsprachige in der Schule : Integration in unserem Kanton
Rubrik: Wettbewerb

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wer erfindet das interessanteste Walserspiel?

*Frisch gewagt,
ist halb
gewonnen!*



Die Walserversvereinigung Graubünden, der Bündner Lehrerverein sowie der Bündner Monatsblatt-/Desertina Verlag AG als Trägerschaft, die Graubündner Kantonalbank als Sponsor und die Condrau AG/Gasser AG als Herstellerin laden alle Schülerinnen und

schicklichkeits-, Merk- und Sammel-, Reaktions-, Quiz-, Lege-, Strategie-, Karten-, Kommunikations- oder Taktikspiel; gross, klein, bunt, schwarzweiss, sechseckig, rund oder dreidimensional – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt!

Konzept: Autorengruppe «Walserspiel»

Schüler der Volksschulstufe ein, mit einfallsreichen Beiträgen, mit originellen Spielideen, ein Walserspiel zu erfinden.

Zum Thema «Walser» – wer hat sich nicht schon überlegt, welche Vielfalt an Geschichte und Geschichten, an Sprache und Kultur sich hinter diesem Wort verbirgt? – soll ein Spiel für die ganze Familie kreiert werden: ein Würfel-, Gedächtnis-, Kombinations-, Ge-

Tips, die Ihrer Klasse beim Spieleeerfinden behilflich sein können

«Aus der Geschichte der freien Walser», so heisst eine Erzählung von Christian Bühler aus Tschappina, die sich als Klassenlektüre ganz besonders eignet. Hier erfahren wir, wie das zu- und herging, damals, vor mehr als 700 Jahren, als die ersten Walser auf ihrer abenteuerlichen Völkerwanderung durch die Alpen nach Graubünden kamen.



Bosco Gurin – das einzige heute noch deutschsprachende Dorf im Tessin.

Auskünfte und Informationen:

Zum Thema «Walser» sind zahlreiche Buchpublikationen erschienen, von Ludwig Imesch's kurz gefasster «Geschichte der Walser» (Rotten Verlag, Brig) bis zu Paul Zinsli's Standardwerk «Walser Volkstum» (Verlag Bündner Monatsblatt, Chur). Es gibt Bücher in den verschiedensten Walserdialekten mit Texten aus Gegenwart und Vergangenheit, es gibt Bücher, die über die Walserregionen in Italien, in der Schweiz und in Österreich, über das Brauchtum, den Hausbau, die einstigen Walserwege, über Legenden, Sagen, das Liedgut oder die traditionellen Kochrezepte berichten. Zudem kann man anhand von Tonbandkassetten oder Videos einiges über die Walser erfahren. Im «Bündner Schulblatt» April/94 ist eine entsprechende Zusammenstellung abgedruckt.

Und so nehmen Sie am Walserspiel-Wettbewerb teil:

Sie geben die fertigen Spiele

ab oder senden sie an die **Walservereinigung Graubünden, Postfach 15, 7435 Splügen (Tel. 081/62 14 42, Fax 081/62 19 42)**. Unter dieser Adresse erhalten Sie weitere Informationen, dort können Sie Bücher bestellen oder leihweise Material für den Unterricht beziehen.

Einsende- und Abgabeschluss: 15. April 1995

Aus den abgegebenen und eingeschickten Arbeiten wählt eine Jury die Preisträgerinnen und Preisträger und das Spiel aus, das von einer Autorengruppe in die Herstellung des Walserspiels mit einbezogen wird.

Alle Wettbewerbsarbeiten gehen in den Besitz der Trägerschaft über. Die Einsendungen werden ausgestellt. Ort und Termin der Ausstellung sowie Berichte über die Arbeiten Ihrer Schülerinnen und Schüler werden in einer der nächsten Ausgaben des Schulblattes veröffentlicht.

Die Gewinne

1. Preis:

Eine Schulreise nach Ravensburg, Deutschland: Besichtigung der weitberühmten Spiele-Fabrik und des Spielzeugmuseums. Für alle ein köstliches Zvieri. Ausserdem 5 Walserspiele.

2. Preis:

Fr. 200.– in die Klassenkasse und ausserdem 5 Spiele.

3. Preis:

Fr. 100.– in die Klassenkasse und ausserdem 5 Spiele.

4. bis 10. Preis:

Je drei Walserspiele

Trägerschaft: Walservereinigung Graubünden, Bündner Lehrerverein, Bündner Monatsblatt-/Desertina Verlag AG; Sponsor: Graubündner Kantonalbank; Herstellung: Condrau AG/Gasser AG in Zusammenarbeit mit Carlit & Ravensburger AG. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten ein Spiele-Diplom.



Typische Felderwirtschaft im Goms/Wallis.